

# Materialpaket zum Film „Straßenumfrage zum Thema Rassismus“

Im Film „Rassismus Straßenumfrage“ stellen Judi und Mouhamed Passant\*innen in Berlin und Potsdam Fragen zu Rassismus. Dabei kommen sie ins Gespräch über eigene Erfahrungen, Auswirkungen von Rassismus und Handlungsoptionen.

---

Um die im Film aufgegriffenen Aspekte für Jugendliche greifbar zu machen, wird die Produktion durch ein Materialpaket für den Einsatz in der pädagogischen Praxis gerahmt. Es enthält Übungen, Arbeitsblätter sowie Verweise auf Literatur zu den Themen Rassismus, Diskriminierung, „kritisches Weißsein“ und Interventionsmöglichkeiten bei Diskriminierung.

Einige Übungen erfordern das konkrete Arbeiten am Film. Die meisten lassen sich aber auch davon losgelöst bearbeiten.

Das Materialpaket enthält Übungen zu den Themen Rassismus, Diskriminierung, „kritisches Weißsein“ und Interventionsmöglichkeiten bei Diskriminierung.

**Der Film »[Straßenumfrage zum Thema Rassismus](https://youtu.be/4B2XYfNYV7A)«**

13:59 Min. | Film von 2020

**Youtube**

Externes Video

**Interviewer:** Judi Sulaiman & Mouhamad Diish

**Kamera:** Ithar Daghestani

[Mehr über doch so fern \(https://demokratie.jff.de/produktion/strassenumfrage-zum-thema-rassismus/\)](https://demokratie.jff.de/produktion/strassenumfrage-zum-thema-rassismus/)

## Praxismodule

**Zeit:** ca. 5 Stunden

**Zielgruppe:** ab 10. Klasse

**Einsatz in:** Schule und außerschulischem Bereich

Das Materialpaket zum Film „Rassismus Straßenumfrage“ beinhaltet sieben zusammenhängende Praxisübungen, wobei sich die meisten Übungen auch einzeln durchführen lassen. Im ersten Modul? „Rassismus – was ist das eigentlich?“ erarbeiten sich die Teilnehmenden ein Verständnis von Rassismus. Dafür reflektieren sie Rassismus sowohl auf der theoretischen Ebene als auch exemplarisch. Im zweiten Modul? „Aktiv werden gegen Rassismus“ reflektieren die Teilnehmenden Rassismus als gesellschaftliches System vor dem Hintergrund von kritischem Weißsein. Sie erarbeiten die Bedeutung verschiedener gesellschaftlicher Positionen und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Diskriminierung.

Das Materialpaket richtet sich an eine mehrheitlich weiße Zielgruppe. Die Teilnehmenden sollen für Rassismus in der Gesellschaft sensibilisiert werden. Sie beschäftigen sich mit unterschiedlichen Perspektiven auf dieses Thema. Die Teilnehmenden lernen das Konzept des kritischen Weißseins kennen, reflektieren mithilfe dieses Konzepts ihre eigene gesellschaftliche Position sowie mögliche Umgangsweisen damit und erarbeiten darüber hinaus gemeinsam Handlungsmöglichkeiten in Bezug auf Rassismus.

### **Ziele:**

- Rassismus reflektieren
- sich mit verschiedenen Perspektiven auf Rassismus beschäftigen
- unterschiedliche gesellschaftliche Positionen kennenlernen und die eigene Rolle reflektieren
- sich mit kritischem Weißsein auseinandersetzen
- Kennenlernen von Handlungsmöglichkeiten in Bezug auf Rassismus

## Inhaltverzeichnis

### *Modul?1: „Rassismus – was ist das eigentlich?“*

1. Reden über Rassismus
2. Wie funktioniert Diskriminierung?
3. Rassismus oder:Woher kommst du denn wirklich?

### *Modul?2: „Aktiv werden gegen Rassismus“*

1. Film „Rassismus Straßenumfrage“
2. Vier Seiten der Diskriminierung
3. Wie ich entdeckt habe, weiß zu sein #kritischesweisssein

Dieses Materialpaket behandelt die Themen Rassismus und kritisches Weißsein und zeigt Möglichkeiten auf, sich solidarisch zu verhalten. Es wird eine Auswahl von Broschüren und Handreichungen zur optionalen Vorbereitung der Moderation bereitgestellt. Die benötigten Arbeitsblätter und Vorlagen sind im Anhang zu finden. Der zeitliche Umfang beträgt insgesamt fünf Stunden, kann aber an die Gruppengröße, das Alter und das Vorwissen der Teilnehmenden angepasst werden.

Die Arbeit mit dem Film setzt bei der kritischen Reflexion des Gesehenen an. Die Umfrage wurde mehrheitlich an Orten wie der Museumsinsel in Berlin oder dem Schloss Sanssouci in Potsdam gedreht und ist nicht repräsentativ. Es kommen überwiegend junge, gut gebildete und weiße Menschen zu Wort. Die Befragten äußern sich alle kritisch gegenüber Rassismus. Die meisten von ihnen beziehen Rassismus aber nicht auf sich selbst, sondern sehen ihn als Problem „der anderen“. Diese Punkte werden im Modul?2 „Aktiv werden gegen Rassismus“ aufgegriffen.

#### Hintergrundinformationen:

- Amadeu-Antonio-Stiftung. Was ist Rassismus? <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/rassismus/was-ist-rassismus/> (<https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/rassismus/was-ist-rassismus/>)
- Autor\*innenKollektiv Rassismuskritischer Leitfaden (2015). Rassismuskritischer Leitfaden zur Reflexion bestehender und Erstellung neuer didaktischer Lehr- und Lernmaterialien fu?r die schulische und außerschulische Bildungsarbeit zu Schwarzsein, Afrika und afrikanischer Diaspora [https://www.elina-marmer.com/wp-content/uploads/2015/03/IMAFREDU-Rassismuskritischer-Leitfaden\\_Web\\_barrierefrei-NEU.pdf](https://www.elina-marmer.com/wp-content/uploads/2015/03/IMAFREDU-Rassismuskritischer-Leitfaden_Web_barrierefrei-NEU.pdf) (<https://www.elina-marmer.com/wp-content/uploads/2015/03/IMAFREDU->

[Rassismuskritischer-Leiftaden\\_Web\\_barrierefrei-NEU.pdf](#)

- Bönkost, Jule. (2016) Institut für diskriminierungsfreie Bildung. De\_Stabilisationsdreieck: Ein Werkzeug für diskriminierungskritische Lehre. [https://diskriminierungsfreie-bildung.de/wp-content/uploads/2016/07/IDB-Paper-No-2\\_De\\_Stabilisierungsdreieck.pdf](https://diskriminierungsfreie-bildung.de/wp-content/uploads/2016/07/IDB-Paper-No-2_De_Stabilisierungsdreieck.pdf) ([https://diskriminierungsfreie-bildung.de/wp-content/uploads/2016/07/IDB-Paper-No-2\\_De\\_Stabilisierungsdreieck.pdf](https://diskriminierungsfreie-bildung.de/wp-content/uploads/2016/07/IDB-Paper-No-2_De_Stabilisierungsdreieck.pdf))
- Deutsches Hygiene-Museum Dresden und Netzwerk für Demokratie und Courage e.V. (2019). Die Erfindung von Menschenrassen. Eine Handreichung für die Schule. [https://netzwerk-courage.de/downloads/20190221\\_Rassismus\\_Broschuere\\_Web.pdf](https://netzwerk-courage.de/downloads/20190221_Rassismus_Broschuere_Web.pdf) ([https://netzwerk-courage.de/downloads/20190221\\_Rassismus\\_Broschuere\\_Web.pdf](https://netzwerk-courage.de/downloads/20190221_Rassismus_Broschuere_Web.pdf))
- Fereidooni, Karim (2019). Rassismuskritik für Lehrer\*innen und Peers im Bildungsbereich. Zwei Praxisbeispiele aus dem Schulunterricht. [https://schwarzkopf-stiftung.de/cms/wp-content/uploads/2019/09/A4\\_rassismuskritik\\_DT\\_WEB\\_0909.pdf](https://schwarzkopf-stiftung.de/cms/wp-content/uploads/2019/09/A4_rassismuskritik_DT_WEB_0909.pdf) ([https://schwarzkopf-stiftung.de/cms/wp-content/uploads/2019/09/A4\\_rassismuskritik\\_DT\\_WEB\\_0909.pdf](https://schwarzkopf-stiftung.de/cms/wp-content/uploads/2019/09/A4_rassismuskritik_DT_WEB_0909.pdf))
- Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA e. V.) Glossar. <https://www.idaev.de/researchtools/glossar> (<https://www.idaev.de/researchtools/glossar>)

Hinweis: Dieses Materialpaket eignet sich nicht für die Arbeit mit rechtsideologisierten Teilnehmenden. Es setzt eine mehrheitlich weiße Zielgruppe voraus, in der offene rassistische Einstellungen nicht vertreten sind.

### Feedback Modul

Das Feedback Modul bietet Anregungen zu Reflexions- und Feedbackmethoden. Es ist thematisch nicht an das Materialpaket gebunden und kann individuell angepasst oder erweitert werden. Es kann hier als PDF heruntergeladen werden.

#### **RISE\_Feedback-Modul**

pdf 1,2 MB

([https://demokratie.jff.de/files/2020/01/rise\\_feedback-modul.pdf](https://demokratie.jff.de/files/2020/01/rise_feedback-modul.pdf))

	<p>Aus dem Projekt:</p> <p><b>RISE</b></p> <p>Jugendkulturelle Antworten auf islamistischen Extremismus</p> <p>RISE ist ein Projekt des JFF – Institut für Medienpädagogik in Kooperation mit ufuq.de, Medienzentrum Parabol, Vision Kino und Jugendschutz.net. Es wurde gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.</p>
---	---

---

Online verfügbar: <https://demokratie.jff.de/methodenpaket/materialpaket-zum-film-strassenumfrage-zum-thema-rassismus/>

Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. Seit 2024 wird diese Plattform gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.